

Zweite Ausgabe.
Hallische Zeitung
vorm. im G. Schwesfche'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Nummer 42.

Salle, Sonnabend 18. Februar 1893.

185. Jahrgang.

Für die zweite Ausgabe gehören: Erste (Text-) und Zweite (Inseraten-) Beilage.

Politische und vermischte Nachrichten.
Der Kaiser ist auf dem Kaiserhof "König Wilhelm" am gestrigen Freitag schon um 5 Uhr von seiner Ausfahrt in der Richtung nach Stolagrad nach Wilhelmshafen zurückgekehrt und begab sich um 8 Uhr Abends nach dem Kasino.

Die Commission des Abgeordnetenhauses für das Wahlrechtsgesetz begann gestern (Freitag) die zweite Sitzung. Der § 1 lautet: Für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus werden die Wahlkreise nach Abgabe der von ihnen zu entrichtenden direkten Steuern, Gemeindef-, Kreis-, Bezirks- und Provinzialsteuer in drei Abtheilungen getheilt, und zwar in der Art, daß von der Gesamtsumme der Steuerbeträge aller Wahlkreise 1/3 auf die erste Abtheilung, 1/3 auf die zweite Abtheilung und 1/3 auf die dritte Abtheilung entfallen.

Dieser § 1. der Hauptparagraph des neuen Wahlgesetzes, wurde mit 18 gegen 1 Stimme angenommen. Die Wahlprüfungskommission des Reichstages beschloß heute, die Stillsitzenerklärung der Wahl des Abgeordneten beim Plenum zu beantragen.

Am 16. d. M. unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten des Staatsministeriums, Staatssecretärs des Innern Dr. von Voßiger abgehaltenen Plenaritzung des Bundesrats wurde über mehrere Eingaben in Zoll- und Steuerangelegenheiten, über zwei Eingaben militärischen Bedingtheiten, über Erhebung der ihnen zugebilligten Bezüge, über das Gehalt eines russischen Arztes, betreffend Zulassung zur ärztlichen Prüfung, ferner über eine Eingabe wegen angeblicher Rechtsverweigerung Beschlusses gefaßt. Mit den beantragten Abänderungen des Textes der Zoll- und Salzsteuer-Verwaltungsgesetze für Preußen, des Polizeiverwaltungsgesetzes für Westfalen, Schwarz- und Salzsteuer-Verwaltungsgesetzes für Schlesien-Weimar erklärte sich die Beschlüsse einverstanden. Mehrere Vorlagen wurden den zuständigen Ausschüssen zur Berücksichtigung überwiehen.

Wie aus Auswachen geschrieben wird gehört sich der zur Reichspartei zählende Vertreter des Landtagswahlkreises Schwane-Schmalshagen, Herr v. Grieben, nicht wieder um ein Mandat zu bewerben. Voransichtlich wird Major a. D. v. Hohenhausen an Ministeren, ein hochgeehrtes Vorhaben, kandidiren.

Der Kaiser hat nach der feierlichen Gedächtnisfeier am 15. d. M., am 16. d. M. in den nächsten Tagen im 86. Lebensjahre vollendet wurde im Jahre 1845 unversehrt als Kaiser der Oesterreicher in Petersburg, nachdem er schon 37 Jahre lang als Kaiser von Rußland regierte. Er war es, der in der bevorstehenden Zeit im Jahre 1871 nach Versailles ging und dort den Vertrag abschloß, durch welchen Bayern dem neuerrichteten Deutschen Reich einverleibt wurde.

Der Landtagsabgeordnete v. Fock, der Vorsitzende des Ausschusses zur Vorbereitung des Bundes der Land- und Forstwirthe, weilte gestern beim Fürsten v. Sponholz in Friedrichshagen.

Der Reichswaterbau-Verwaltungsrath hat ein geheimes amtliches Schreiben des Berliner Oberpolizeidirectors Oberpollatz über die von der Berliner Polizeibehörde angefordert worden,

die in London erscheinende, anarchische Zeitung "Trot" alledem", die der gleichnamigen "Autonomie" nachtrifft, bei ihrem Eintreffen abzuholen und ihm zu übergeben.

Die "Reichs-Revolution" weisen heute wiederholt auf die gleichartige Veränderung hin, die im Reichsgebiet seit dem Ausbruch der Revolution eingetreten ist, und sagen: Durch das mit Anfang d. J. außer Kraft getretene Vertriebsgesetz ist außer der Anwendung neuer Preisverordnungen eine besondere Veränderung in den Gebühren der Brief- und Telegramm-Verkehr eingetreten, und empfiehlt es sich, dieser Einrichtung der Verringerung des Interesses vertheiliger Wielerma lieber keinen Gebrauch zu machen bei Fortschrittsarbeiten, da sich bei weiteren Entwürfen die Gebühren höher stellen, als für keine Gültigkeit.

Mit Bezug darauf, daß in den jüngsten parlamentarischen Erörterungen über die handelspolitischen Beziehungen Deutschlands zu den drei Nachbarländern auch der Herrl. Geh. Ober-Regierungsrat von Huber genannt wurde, nach der Reichs- und Staatsanzeiger über die bisherige Thätigkeit des Genannten folgende Mittheilungen:

Der Geh. Rath von Huber ist im Jahre 1872 in den Reichsrath eingetreten und hat in seinen 20 Jahren unter den Ministern v. Bismarck, von Hofmann und von Posadowski mit Wissen des kaiserlichen und des jetzigen Reichspräsidenten die handelspolitischen Angelegenheiten, soweit dieselbe die Verwaltung des Reichs betreffen, mit aller Eifer und in bester Weise geleitet. Er hat in dieser weitverbreiteten Thätigkeit die seit seinem Eintritt in den Reichsrath getroffenen Vorkehrungen, den Beitritt zu Annullationen und den Verhandlungen mit Italien und Oesterreich-Ungarn im Jahre 1877 bis zu den Verhandlungen des vorigen Jahres, während welcher Zeit mit mehr als zwanzig Ländern Handelsverträge abzuschließen oder erneuert worden sind, ist der Geh. Rath von Huber als handelspolitischer Referent der Verwaltung des Innern thätig gewesen und hat als solcher bei den Verhandlungen und Verhandlungen, wo es irgendwo durch äußere Umstände bedingte und handelspolitisch unerlässlichen Ausnahmefällen (Solta März 1876, Samoa 1879, Madagascar 1883, Türkei und Mexiko 1890) theilnehmend regelmäßig mitgewirkt.

Am Jahre 1892 bild die Aufstellungskommission für die Provinzen Westpreußen und Posen aus freiwählbaren Bürgern abgewählt wurde: 68 Wähler und 63 bayerische Grundbesitzer, davon aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer. In 20 Fällen trat die Aufstellungskommission dem Rathe von Wählern und Grundbesitzern, welche zur Erweiterung der Provinz, nämlich hinsichtlich der im Jahre 1892 für Westpreußen, aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer. In 20 Fällen trat die Aufstellungskommission dem Rathe von Wählern und Grundbesitzern, welche zur Erweiterung der Provinz, nämlich hinsichtlich der im Jahre 1892 für Westpreußen, aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer.

Der Kaiser hat nach der feierlichen Gedächtnisfeier am 15. d. M., am 16. d. M. in den nächsten Tagen im 86. Lebensjahre vollendet wurde im Jahre 1845 unversehrt als Kaiser der Oesterreicher in Petersburg, nachdem er schon 37 Jahre lang als Kaiser von Rußland regierte. Er war es, der in der bevorstehenden Zeit im Jahre 1871 nach Versailles ging und dort den Vertrag abschloß, durch welchen Bayern dem neuerrichteten Deutschen Reich einverleibt wurde.

einem Kaufpreise von 904 744 M. 80 A., Summa 66 951 Mark 93 Pf. 76 Dn-Meter zu einem Kaufpreise von 40 693 081 Mark 42 Pfennig.

Politische Nachrichten im Auslande.

Oesterreich-Ungarn. Am Oesterreichischen Abgeordnetensaule auf dem Beginn der Sitzung der Abgeordnete Graf Kautsky geäußert, daß seine Ansicht eine neue Vertheilung des Reichs in drei Kreise, mit dem Ziel der Vertheilung der Abgeordneten, ist, mit dem Ziel der Vertheilung der Abgeordneten in drei Kreise, mit dem Ziel der Vertheilung der Abgeordneten in drei Kreise.

Am Jahre 1892 bild die Aufstellungskommission für die Provinzen Westpreußen und Posen aus freiwählbaren Bürgern abgewählt wurde: 68 Wähler und 63 bayerische Grundbesitzer, davon aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer. In 20 Fällen trat die Aufstellungskommission dem Rathe von Wählern und Grundbesitzern, welche zur Erweiterung der Provinz, nämlich hinsichtlich der im Jahre 1892 für Westpreußen, aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer.

Die Aufstellungskommission für die Provinzen Westpreußen und Posen aus freiwählbaren Bürgern abgewählt wurde: 68 Wähler und 63 bayerische Grundbesitzer, davon aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer. In 20 Fällen trat die Aufstellungskommission dem Rathe von Wählern und Grundbesitzern, welche zur Erweiterung der Provinz, nämlich hinsichtlich der im Jahre 1892 für Westpreußen, aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer.

Die Aufstellungskommission für die Provinzen Westpreußen und Posen aus freiwählbaren Bürgern abgewählt wurde: 68 Wähler und 63 bayerische Grundbesitzer, davon aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer. In 20 Fällen trat die Aufstellungskommission dem Rathe von Wählern und Grundbesitzern, welche zur Erweiterung der Provinz, nämlich hinsichtlich der im Jahre 1892 für Westpreußen, aus vorderer Hand 30 Wähler und 37 bayerische Grundbesitzer, aus letzterer Hand 36 Wähler und 26 bayerische Grundbesitzer.

Ein Fastnachtsstraum.
Von Otto Trabandt.

Nachdem verboten.
"Also doch!" stieß ich kirschend hervor. Ich war so erregt, daß ich kaum zu sprechen vermochte. "Mein Herr", leuchtete ich, "wissen Sie, wo jene Dame ist? Sie werden mich verbinden."
"Ja, werde Sie führen", sagte er trocken und band seine Larve wieder vor. Darauf schritt er schnell durch den Saal, öffnete eine Thür, durch welche wir, nachdem wir eine breite Treppe hinabgestiegen, in einen langen erleuchteten Gang traten, zu dessen beiden Seiten eine Reihe von Thürnen in ebenso viele Gemächer führte.
Vor einer derselben machte er Halt, küßte mir etwas ab, das ich nicht verstand, und öffnete sie.
Ein vor Erregt blieb ich stehen. Erregung, Horn, Scham und Muth, füllte alle meine erschütterten Gefühle, die ich bewußte hinter einer reich besetzten Tafel auf einem Divan mit dem Armeren in zärtlicher Umarmung!
Mirred sang der Regen aus der Scheide, und mit einem Sprung stand ich mitten im Zimmer.
"Verheide dich, Du Schmutz!" rief ich. Mit lautem Schrei stürzte Klara an mir vorbei, der Thür zu, meine Schritte krachte sich mit dem trümmigen Saftel des Armeren; die Wölfe stürzten, und ich hörte hinter mir die Thür in's Schloß fallen.
Schämend vor der Welt warr ich mich auf meinen Gegner, der sich mit der Kraft der Verzweiflung vertheidigte. Immer weiter drängte ich ihn zurück, und immer heftiger fielen die Hiebe. Die Erörterung gegen diesen Menschen machte mich rasend; allen Regeln der Fechtkunst zuwider hieb und stieß ich mit einer Schnelligkeit auf ihn ein, daß er kaum Zeit zur Dedung besaß. Dabei war ich ihm plötzlich so dicht auf den Leib gedrückt, daß ich auf einmal von meinem Regen feinen Gebraude mehr machen konnte. Instinctiv ließ ich ihn fallen, packte mit eiserner Faust den rechten Arm meines Feindes und riß meine Dolch hervor. Der Stoß bligte im Hellschein, ein Wulstström sprang mir entgegen, und rückend sank mein Gegner zu meinen Füßen nieder.
Da stand ich noch vom Donner gerührt, die rauchende

Waffe in der Hand, und blickte auf die letzten Rudimente des Sterbenden. Meine Frage war beschiedig, aber es faltete etwas Fruchthaberes auf meiner Seele, über das ich mir in diesem Augenblicke noch nicht klar werden konnte, und das meine Sinne verwirrte. Ich sah ich mich in dem eleganten Kleide, den eine matte Ampel in einer Dämmerung hüllte, die dem Glücklichen behaglich erscheinen mag, mich aber mit Grauen erfüllte. In allen Ecken glänzte ich Gefallen zu sehen, ich erschauf vor meinem eigenen Schatten und erröthete bei dem geringsten Laut, der an mein Ohr schlug.
Dann streiften meine Augen über den Tisch, auf dem noch die Reste der reichlichen Mahlzeit als die letzten Reste der Welt standen, und über den Divan, auf welchem noch der Mantel und die Wäsche des Armenen, sowie Klaras Handtasche lagen. Hier hatte der Unglückliche noch etwas gelebt und geliebt, und nun lag er dort als Leiche. — Was hatte ich gethan? Ach, was zum Mörder geworden! Dieses Bewußtsein tauchte plötzlich in meinem Hirn auf. Bis jetzt hatte ich die ganze Zeit, die ich mit diesem Wurm so weit geladen, nicht zu erkennen vermocht. Aber sie kam, diese Erkenntnis, fürchterlich, vernichtend, und mit ihr alle jene Seltsamkeiten, die ein blutbestäubtes Gewissen bringen. Unablässig, ganz allmählich, aber immer deutlicher und unabweisbar dämmerte in mir die Größe meiner Schuld, das Ungeheure meines Verbrechens. Eine fürchterliche Gewissensangst erfaßte mich — und jetzt auf einmal traten mir auch die Folgen meiner unseligen That vor die Seele. Meine Verlobung, der Kerker, die Anklage, Verlesung meines Todesurtheils und das Schafot — Alles stand wie durch einen Zauber Schlag hervorgerufen vor meinen Augen. — Der Angstschweiß brach mir aus allen Poren, und mein Körper flog wie im Fieber. Zugleich aber regte sich in mir der inständige Drang, mich durch die Finsterniß zu retten, und erneute Gedankensprossen drückten in die Empfindung zum Entschluß. Eilig warr ich den Mantel des Armeren über, stieg über die Leiche und öffnete das Fenster. Die Zimmer lägen im Erdgeschoß und der Boden war freigezogen. Noch stand ich ängstlich und vorste. Da ver-

Statten. Vom 17. Februar. (Eigener Drahtbericht) Der Minister des Innern hat die Minister des Innern...

Aus aller Welt.

Vom 18. Febr. (Im Postjournal.) In vatikanischen Kreisen werden hier natürlich überall die großartigsten Vorbereitungen getroffen...

Alle Hotels sind überfüllt von Fremden aus aller Welt. Wie haben interessirt auf diesem förmlichen Jubiläum des ehemaligen Grafen Joachim Reich...

Am 18. Febr. (Eigener Drahtbericht.) In den letzten Tagen war Aktion hier vorgefallen. Derlebe hat den Abend in den beschriebenen Cafes verbracht.

London 18. Februar. Das Befinden des Cornelius ist jetzt sehr unangenehm und beschränkt einen Schlagsfall.

Paris 18. Februar. (Eigener Drahtbericht.) Bei einem Anfall der Grippe wurde eine Correspondenzkritik aus Köln geschickt.

Paris 18. Februar. (Eigener Drahtbericht.) Mehrere dieser Wälder werden auf Verfall, das in der Nacht nach...

III. Landwirtschaftlicher Genossenschaftstag.

Der III. Landwirtschaftliche Genossenschaftstag tagte am 14. d. d. im großen Saal des Rathhauses...

Der Vorstand, Herr von Wartenfels, berichtete sodann über den Mangel an Teilnahme seitens des Landwirtschaftsministers.

„Nach dem Nordbahnhof!“ rief ich und sprang hinein. In diesem Moment stürzten einige Masken aus dem Hause.

„Wortwärts, Kutscher!“ rief ich, „ich verlaune den Bug!“ Die Peitsche knallte und der Schlitzen fuhr dahin.

„Wortwärts, nur zu, ich habe Gile!“ drängte ich in kammeler Angst.

„Das scheint mir auch so,“ erwiderte der Kutscher trocken und äugelte sein Pferd.

„Um Gotteswillen sagst zu!“ rief ich, „ich darf den Bug nicht verlaunen!“

„Ich habe Euch doppelt, dreifach!“ Geben Sie sich keine Mühe.“

„Schrednen sank ich auf den Sitz zurück; was sollte ich thun? Ich war verloren, rettungslos verloren!“

„Ich hielt am Wohnort, löste ein Billet und stürzte auf den Perron. Ich hörte den schrillen Pfiff der Maschine, das Knallen der ausgefahrenen Türen; dann fuhr ich im Wagen und der Bug dampfte davon.“

„Wortwärts, was Allem vordring, daß ich da. Der Genossenschaftstag war ein großer Erfolg.“

genannt und, woher er herkam: Es hat mich mit einem gewissen Schmers erfüllt, daß man im landwirtschaftlichen Ministerium nicht für nötig hält, einen der wichtigsten Punkte...

Am 18. Febr. (Im Postjournal.) In vatikanischen Kreisen werden hier natürlich überall die großartigsten Vorbereitungen getroffen...

Am 18. Febr. (Eigener Drahtbericht.) In den letzten Tagen war Aktion hier vorgefallen. Derlebe hat den Abend in den beschriebenen Cafes verbracht.

London 18. Februar. Das Befinden des Cornelius ist jetzt sehr unangenehm und beschränkt einen Schlagsfall.

Paris 18. Februar. (Eigener Drahtbericht.) Bei einem Anfall der Grippe wurde eine Correspondenzkritik aus Köln geschickt.

Paris 18. Februar. (Eigener Drahtbericht.) Mehrere dieser Wälder werden auf Verfall, das in der Nacht nach...

Verein der Spiritus-Fabrikanten in Deutschland.

Am englischen Sonntage in Berlin trat am gestrigen Tage der Verein der Spiritus-Fabrikanten in Deutschland...

Verein der Störke-Interessenten in Deutschland.

Die Generalversammlung des Vereins der Störke-Interessenten wurde am 14. d. d. im großen Saal des Rathhauses...

„Nach dem Nordbahnhof!“ rief ich und sprang hinein. In diesem Moment stürzten einige Masken aus dem Hause.

„Wortwärts, Kutscher!“ rief ich, „ich verlaune den Bug!“ Die Peitsche knallte und der Schlitzen fuhr dahin.

„Wortwärts, nur zu, ich habe Gile!“ drängte ich in kammeler Angst.

„Das scheint mir auch so,“ erwiderte der Kutscher trocken und äugelte sein Pferd.

„Um Gotteswillen sagst zu!“ rief ich, „ich darf den Bug nicht verlaunen!“

„Ich habe Euch doppelt, dreifach!“ Geben Sie sich keine Mühe.“

„Schrednen sank ich auf den Sitz zurück; was sollte ich thun? Ich war verloren, rettungslos verloren!“

„Ich hielt am Wohnort, löste ein Billet und stürzte auf den Perron. Ich hörte den schrillen Pfiff der Maschine, das Knallen der ausgefahrenen Türen; dann fuhr ich im Wagen und der Bug dampfte davon.“

Wahlmänner. Die Zahl der Wahlmänner im kaiserlichen Laboratorium betrug 127, darunter 51 Störke-Fabrikanten...

Am 18. Febr. (Im Postjournal.) In vatikanischen Kreisen werden hier natürlich überall die großartigsten Vorbereitungen getroffen...

Am 18. Febr. (Eigener Drahtbericht.) In den letzten Tagen war Aktion hier vorgefallen. Derlebe hat den Abend in den beschriebenen Cafes verbracht.

London 18. Februar. Das Befinden des Cornelius ist jetzt sehr unangenehm und beschränkt einen Schlagsfall.

Paris 18. Februar. (Eigener Drahtbericht.) Bei einem Anfall der Grippe wurde eine Correspondenzkritik aus Köln geschickt.

Paris 18. Februar. (Eigener Drahtbericht.) Mehrere dieser Wälder werden auf Verfall, das in der Nacht nach...

Koufverbanter Verein für Halle und den Saalkreis.

Die allgemeine Generalversammlung in den Kottbuschen wurde am 14. d. d. im großen Saal des Rathhauses...

Verein der Störke-Interessenten in Deutschland.

Die Generalversammlung des Vereins der Störke-Interessenten wurde am 14. d. d. im großen Saal des Rathhauses...

„Nach dem Nordbahnhof!“ rief ich und sprang hinein. In diesem Moment stürzten einige Masken aus dem Hause.

„Wortwärts, Kutscher!“ rief ich, „ich verlaune den Bug!“ Die Peitsche knallte und der Schlitzen fuhr dahin.

„Wortwärts, nur zu, ich habe Gile!“ drängte ich in kammeler Angst.

„Das scheint mir auch so,“ erwiderte der Kutscher trocken und äugelte sein Pferd.

„Um Gotteswillen sagst zu!“ rief ich, „ich darf den Bug nicht verlaunen!“

„Ich habe Euch doppelt, dreifach!“ Geben Sie sich keine Mühe.“

„Schrednen sank ich auf den Sitz zurück; was sollte ich thun? Ich war verloren, rettungslos verloren!“

„Ich hielt am Wohnort, löste ein Billet und stürzte auf den Perron. Ich hörte den schrillen Pfiff der Maschine, das Knallen der ausgefahrenen Türen; dann fuhr ich im Wagen und der Bug dampfte davon.“

21. Plenarversammlung des deutschen Landwirtschaftsrates.

VIII. Berlin, 17. Febr. Der erste Referent, Dr. v. Helldorf, sprach sich... über die eingehenden Darstellungen in den verschiedenen Verhandlungen des D. A. R. den Abschluss des Handelsvertrages mit Österreich-Ungarn nicht haben werden können.

Sonderwirtschaft im Großherzogthum Sachsen-Weimar, des landwirthschaftlichen Vereins der Provinz Sachsen und des landwirthschaftlichen Provinzialvereins für Westfalen und Lippe beantragt werden ist. In Folge dieses Antrages traten die D. A. R. V. und die D. A. R. in Sachsen und Westfalen...

Universität, bei der Einmündung am 15. Febr. 1892 die Doktorwürde erworben hatte, ist ihm das erneuerte Diplom mit dem belien Glückwünschen angelandt worden. Aus Anlaß des Tages ist dem Jubilar der Kronen-Orden 3. Klasse mit der Zahl 50 verliehen worden.

Personalien.

— Dem anhalt. Kreisdirector Sagemann in Verdenburg ist der Rote Kreuzorden 2. Kl. verliehen worden. — Der Erste Staatsanwalt Lorenz in Coburg ist in gleicher Weise beehrt worden.

Die Universitäts-Ausstellung des Deutschen Reichs in Leipzig für welche die Vorbereitungen nunmehr beendet sind, wird ein zusammenfassendes Bild geben von der Bedeutung der deutschen Universitäten als Lehr- und Forschungsanstalten.

Hochschulen, Akademien, gelehrte Gesellschaften.

Berlin. Der Epidemiologe, gelehrte Medicinal-Rath Professor Dr. v. Reichle, hat seine demnächstige Rückkehr nach dem Ausland für den 1. März angekündigt. Am 4. October 1892 ist der Medicinal-Rath Dr. v. Reichle in Berlin gestorben.

Nach der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung. Am 17. Febr. 1893 (Die Woche) ist gestern über ihre Ufer getreten und hat das angedeutete Unheil auf beiden Seiten des Flusses vollständig unter Wasser gesetzt.

a tren's Weib. Auf mein' ewige Seligkeit schwör' ich Dir, Schwendtmir, daß Du a tren's, tren's Weib hast, Dein Eiserlicht ist ganz unsouffirt. Wie aber der Bauer b'schloß is, Anna Marie, so dürrt is die Log' geschworen und er laßt doch nit r' seiner Eiserlicht, so lang er mi im Land woß.

Sachgebirge und Oecar. Roman von August Rickmann. „Jo, Schwendtmirbauer, oder auch Du selber!“, rief er sich der Thorbeder trotzig entgegen. „Meinst wohl, Du trauchst nur mit dem Eismen z'kommen und uns z'ammuschleien. Denk Dir's nit, Du se' leicht, auch i hab mein Stögen, und wir werden schon sehen, wer besser trift, Du oder i.“

Erste große Verbands-Ausstellung von Nutz- u. Mustergeflügel, Bier- u. Singvögeln

Verbandes der Geflügelzüchter-Vereine der Prov. Sachsen u. d. umliegenden Staaten,

zwölfte Geflügel-Ausstellung des Ornithologischen Central-Vereins für Sachsen und Thüringen

unter dem Patronat
Ihrer Königl. Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich Carl von Preußen
in den Tagen vom

24. bis 27. Februar 1893
in den gemauerten Räumlichkeiten von **„Freyberg's Garten“**

(an der electr. Stadthofm.)
Görner-Präsident der Ausstellung:
Vereinspräsident, Wirklicher Kreisrath Herr von Dietz in Merseburg.
Die Ausstellung ist von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr geöffnet.
Eintritt: Am ersten Tage 1 M., an den übrigen Tagen 50 Pf., Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.
An der mit der Ausstellung verbundenen Kasse von Nutz- u. Mustergeflügel,
Loose à 1 M. Sing- und Biervögeln sind durch den Ausstellungs-Chef Herr Herrn Carl
Vogler, Wilhelmstr. 31, die Comite-Mitglieder, sowie nach und nach im Nachhinein zu haben.
Das Ausstellungs-Comité.

5776

Besten Portland-Cement

aus der

5826

Portland-Cement-Fabrik Halle a. S.

in Tonnen und Säcken stets frisch auf Lager.

Befellungen für hier sowie für außerhals werden
prompt ausgeführt und zu den äußersten Fabrikpreisen be-
rechnet.

Carl Gebhardt-Halle a. S.

Baumaterialienhandlung
Fernsprecher Nr. 70. Mariengasse 11.





E. Loutert,

Halle a. S.

Maschinenfabrik und Eisengesserei

baut seit 30 Jahren als Specialität
**eincylindrige u. Compound-
Dampfmaschinen**
bis zu 300 Pferdestärken
mit oder ohne Condensation, mit verbesserter Ridersteuerung
D. R. P. No. 42582, Meyer'scher Expansions-Steuerung sowie
Ventilsteuerung. Preislisten sowie spezielle Offerten auf
Verlangen gratis u. franco. Feinste Referenzen Billigste Preise.

M.H.SALOMONSON'S

Garantie
für die
Echtheit
bietet nur
diese



PERU GUANO

Schutz-Mark.

gibt die besten Resultate

General-Vertret. f. Halle a. S. u. Umgegend.
Gebr. Wege, in Halle a. S.
Gebr. Wege, in Teutschenthal.



Grosste silberne Denkmünze
des Kaiserlichen Reichs
Königsberg, Pr. 1892

LICENZ-INHABER:
GLOGOWSKI & SOHN
BERLIN, N.
Chausseestrasse 27



F. Zimmermann & Co.

Eisengesserei u. Maschinenfabrik,
Specialfabrik für Zirkonmaschinen,
Maschinen und Apparate
für die Industrie- u. Kultur.
Halle (Saale), Preussen.

empfehlen unerschrockenlich ihre vorzüglich bewährten
Drillmaschinen für Bergland u. für d. Ebene,
sowie 18000 Stück im Vorrath.
Patent-Universal-Berg-Drillmaschine „Superior“
ausgezeichnet seitens der deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft bei
der von derselben 1892 veranstalteten großen Zirkonmaschinen-Concurrenz
an Erstein mit dem ersten Preise.
neue, leichtere Berg-Drillmaschine „Hallenfisch“
(Patent angemeldet), billig und sehr leicht, Drillmaschinen, alle
beschrieben im „Löffel- und Schöpfrad-System“ Bünzger'scher
Patent-Antmann Heucke, Dinger'sche, Universal-
Hebel-Backmaschine für Mühlen und Getreide.
Grosste silberne Denkmünze der Deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft.
Grosste silberne Staats-Medaille Sr. Majestät des Deutschen Kaisers: „Für
Verdienst um die Landwirthschaft.“ Grosste goldene land- und
forstwirthschaftliche Ausstellung Wien. Grosste silberne Medaille, land-
wirthschaftl. Ausstellung Klausenburg. Grosste goldene Medaille, land-
wirthschaftl. Ausstellung (Volksfest) Linz a. D. Grosste silberne Medaille,
Landes-Jubiläum-Ausstellung Prag. Erster Preis, Grosste goldene Medaille
des K. Rumänischen Acker-Bau-Ministeriums, Drillmaschinen-Concurrenz
Herastou-Bukarest. Ueber 100 erste Preise und Auszeichnungen von Aus-
stellungen u. Concurrenzen. Zahlreiche Referenzen. Kataloge gratis u. franco.
Gegen Baugelung bei Abnahme Vereinsrabatt.

In besterster Geläufigkeit in die J. Straße (7 Häuser) Sehr passend
für den Verkauf von
Büchern, Zeitschriften, etc.
über u. durch **Neunhäuser 314**,
Waldstr. 10, Halle a. S.

Verantwortlich: Bild. Anstalt (Zer). Verlags-Verwaltung (Anstalt) Halle a. S. Verlag der Meinen-Gesellschaft, Halle a. S. Gebauer-Schweitzsche Buchdruckerei.
Expedition der Meinen-Gesellschaft, Halle a. S., Colonnade 10, Colonnade von 7 Uhr Abends bis 7 Uhr Abends.

Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Fernsprecher
Nr. 103. **Kathausgasse 5.** Giro-Konto bei
der Reichsbank.
Annahme von Baar-Einzahlungen gegen Kündigung oder
säugliche Abhebung. — Check-Verkehr.
An- und Verkauf von Werthpapieren.
Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.
Annahme von offenen Depots. Verwaltung und
Controle betr. Verloofung zc. von Werthpapieren.
Entgegennahme und
Verwahrung verschlossener Depots.
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der
Meininger Hypotheken-Bank,
Preuss. Hypotheken-Actien-Bank,
Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank,
Preuss. Hypoth.-Versicherungs-Actien-Gesellschaft,
Pommerschen Hypotheken-Actien-Bank,
Nordd. Grund-Credit-Bank,
zum jeweiligen Berliner Tagescours präsent.
Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.
Albrecht. Pfahl.

Nur Vortheile

erwachsen denjenigen Inserenten, welche ihre Insertions-
Aufträge durch die erste und älteste Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler

Actiengesellschaft,

Schmeerstrasse 31, 1, Halle a. S., Fernsprecher 477,

ausführen lassen, denn:

1. erhalten sie nur die Original-Zeilenpreise der Zeitungen
berechnet, auf welche je nach Umfang der Aufträge der
höchste Rabatt gewährt wird.
 2. es genügt — auch für die grösste Anzahl von Zeitungen
— stets nur eine Abschrift der Anzeige.
 3. ersparen sie ausser Zeit und Mühe für Korrespondenzen,
das Porto für die Briefe und Geldsendungen an die ver-
schiedensten Zeitungen und
 4. sind sie gewissenshafter, rascher Erledigung, vortheilhafter
Satzes, sowie im Bedarfsfalle des objectivsten, fach-
kundigsten Rathes sicher.
- Zeitungs-Verzeichnisse und Kosten-Voranschreibungen
auf Wunsch gratis und franco.

Versteigerung.

Das Meissener Kohlenbergwerk, Vondersee 6. Stall in Meissel
soll im Auftrage der Eigenhümerin durch mich öffentlich versteigert werden.
Als Versteigerungstermin, welcher auf meiner Expedition Notifizirt
haben ist

**Sonnabend, den 25. Februar ds. Jrs.,
Nachmittag 3 Uhr**

ausserhalb.
Kaufhaber habe ich in diesen Terminen somit ein.
Aus den Bedingungen, welche auf meiner Expedition zu
Einsicht ausliegen, habe ich hervor:

1. Gegenstand des Verkaufes sind:
a. alle Kesselsabnehmer mit Grundstücke nach Wohnort ihrer Ein-
träge im Bereiche von Zwickauerlande und Hainberg;
b. sämtliche Kohlenvorräthe;
c. sämtliches Vertriebsinventar;
d. sämtliche Kesselsabnehmer;
e. die Kessels- und Kesselsabnehmer.
 2. Die Versteigerungsumme ist insofern, als dieselbe durch Uebernahme
auflösender Hypotheken nicht gemindert wird, zwar zu bezahlen.
 3. Insofern unter den Bietern findet nicht statt.
 4. Der Auktion wird dem Höchstbieter sofort im Termine ertheilt.
- Halle, am 7. Februar 1893.
Rechtsanwalt Dölitzsch.

Landw. Bauern-Verein des Saalkreises.

Die Generalversammlung unseres Vereins findet
Dienstag den 25. d. Mts., Vormittags 10^{1/2} Uhr
im Saale des Wintergartens zu Halle a. S. statt, und werden zu derselben
wichtige Verordn. Uebermüthiger, Mitglieder und Freunde der Landwirthschaft
hiermit ergeblich eingeladen.

Tages-Ordnung:

- 1) Geschäftliches.
 - 2) Die Landwirthschaft in Bezug auf die Danneberg-See, und die
Staatsfrage. Ref. Dr. Oeconomie-Rath Dr. von Mendel
Steinfels, Halle.
 - 3) Die Befreiung der Kesselsabnehmer. Ref. Dr. Dr. Hollrung, Halle.
 - 4) Das Darlehenswesen und seine Vertheilung für die Landwirthschaft.
Ref. Dr. Bankdirektor Zecher, Halle.
- Der Vorstand
des landw. Bauern-Vereins des Saalkreises. G. Wesche.

Bekanntmachung.

Die gehörten Mitglieder des **Gründe-Bräunungs-**
Vereins werden hierdurch ergeblich ersucht, etwaige Anträge
auf Bewilligung von Prämien längstens bis zum 23. d.
M. dem Unterzeichneten zukommen zu lassen.
Halle a. S., den 13. Februar 1893.

Der Vorsitzende
des hiesigen landwirthschaftlichen Vereins.
C. von Krosigk.

Getrodnete Ribbenschnitzel

in Wagenladungen von 100-200 Ctr. liefert billigst franco allen
Stationen.
Wilhelm Thormeyer, Cöthen (Anhalt).

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Gilenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen vertheilt.

Eduard Graf aus Prag, **Halle a. S., Markt 13, Marienhans.**
Größtes Specialgeschäft am Platze.

Bettfedern in nur streng reffer, reiner Waare. à 2 Stk. v. 60 Jan bis zu den feinsten Federfedern Halbdannen à 2 Stk. 2,50 Mt. bis 3,50 Mt.
Fertige Betten in großer Auswahl mit garantirt neuen Federn gefüllte Bettfedern und federreichem Intell. à Gebel, Ober-, Unterbett und Kissen von 12 Mt. an bis zu den feinsten.
Graue Dammen Herrschaftsbetten mit Damen -füllt und prima Federzettel von 35 Mt. bis 45 Mt.
Grosses Lager in fertigen Letzten von feinstem Federleinen, Dreil, Körper und Bett-Barchent, Bettbezügen, Bettchüßern, Strohhäcken.
Bettfedern mit Matratzen zu sehr billigen Preisen.
Bel Einkauf von 50 Mark 2 pCt. Rabatt. Versandt nach auswärt. Muster und Preisliste franco. Umtausch gestattet.

Hotel- u. Restaurant-Empfehlungen.
Hotel Stadt Hamburg.
Gasse a. S.
Gegenüber der Volkshaus
Halle des Theaters und der Künste.
Hotel ersten Ranges.
L. Achelstetter.
1768

Hotel goldene Kugel
Nachgelagertes Hotel 1. Ranges
am Hauptplatze. 1866
durch Verbesserungen bedeutend verbessert
Wägrer Paul Weissmann,
langjähriger Inhaber der Exzellenz
Bierhalle.

Nationalliberaler Verein

der Stadt Halle und des Saalkreises.
Sonntag, den 19. Februar, Nachmittags 3 1/2 Uhr im großen Saale der Kaiserstraße (ex. Ulrichstraße)
eine Versammlung,
in welcher der Generalsecretär **Breithaupt** aus Götting über die Militär-Vorlage berichtet wird.
Eintritt ist nur gegen Karten gestattet, welche in den beiden Geschäften von **Steinbrecher Jasper** bis Sonntag Mittag 2 Uhr zu haben sind.
Der Vorstand:
Elze, Bethcke, Conrad, Friedberg, Keil, Leopold, Liebau, Loening, Niemeyer, Regel, Schneider, Schramm, Thieme, Ulrichs.

Hotel zum Kronprinz.
Halle a. S.
Halle des Marktes.
Gehobenen am Hauptplatze.
Haus ersten Ranges.
Versteht seinen alten guten Ruf in jeder Beziehung. **Rad. Draheim.**
1757

Grand-Restaurant
Halle
früher Café Dutilleul
Lokal in Halle a. S.
Von 12 Uhr ab:
Diners
v. 1-3 Mt.

Zur **Confirmation**
als passendes Geschenk empfehle ich mein grosses Lager eingetrossener Neuheiten von **Taschen-Uhren** in jeder Preislage u. Art.
Herrn-Cylinder-Remontoir-Uhren von 10, 12, 15 Mark an.
Damen-Cylinder-Remontoir-Uhren von 15, 18, 20 Mark an.
do. in echt tschar. Gold von 26, 30, 33, 36 Mark an.
Auf jede von mir verkaufte Uhr laute ich **2 Jahre reelle Garantie.**
Reparaturen prompt, schnell und billigst unter 1 Jahr. Garantie.
Illustrirte Preis-Courant versendet gratis und franco.

Zahnpulver, Mundwasser, Zahnpasta, Zahnbürsten
empfehlen in großer Auswahl (5927)
F. A. Patz,
gr. Ulrichstr. 9, n. Warsela-Tour.

Hotel Continental, Halle a. S.
Gegenüber der Volkshaus
Halle des Marktes.
Gehobenen am Hauptplatze.
Haus ersten Ranges.
Versteht seinen alten guten Ruf in jeder Beziehung. **Rad. Draheim.**
1757

Deutsches Sekt-Haus,
Fennberg 331, gr. Ulrichstr. 40, 1. E.
hält sich den hochgeacht. Herrschaften von Halle a. S. und Umgegend bestens empfohlen.
Tägl. fr. pr. Holl. Austern, fr. Hammer, Ostale, Mecklenburger-Suppen.
Vorz. Mittagstisch auch im Abendessen, reichhaltige saisongemässe Speisekarte.
Tägl. Spezialgerichte.
Diners, Soupers, kalte Schüsseln, Majonaisse, ital. u. russ. Salate etc.
Hellerer unter billigster Berechnung auch ausser dem Hause. Reservirt Zimmer für Familien und kleine Gesellschaften stets vorhanden.

Gustav Uhlig,
Halle a. S., Untere Leipziger-Strasse.
Größtes Lager der Prov. Sachsen in Uhren jeder Art.

Rud. Sachs & Co.
Halle a. S., gr. Ulrichstrasse 65
Halle a. S., gr. Ulrichstrasse 65

Restaurant zum Dessauer.
Neu eröffnet!
Gr. Ulrichstr. 49,
schöne Lage v. S. abt. Gut gepflegte
Küche und Weine, reichh. Speisekarte.
Diners in und ausser dem Hause
Mittagstisch im Abonnement 0,75.
Ernst Peter.

Grün's Wein-Restaurant,
Hauptstrasse 7, Telephon 271.
Bekannteste Weinstube
Längst füllte Weinstube. Ausser
Mittagstisch Speisekarte u. Abenddiner
Diners à part, Soupers, kleine Soupers
à la carte in reichlicher Auswahl an
jeder Tageszeit.
"Die Delikatessen der Saison."
Spezialität:
"Moo-tourie Soup u. Schinken in
Luxurianter
Mittagstisch im Abonnement 1,25.
Mittagstisch von Diners nach Stunden
Schinken außer dem Hause.
Sopercoté Zimmer mit Pianino.
Inhaber: **R. Dittmar.**

Kaiser-Säle.
Neue Sing-Akademie.

Mittwoch, den 22. Februar, Abends 6 1/2 Uhr
Achilleus von Max Bruch
unter Mitwirkung von Frau Schmidt-Köhne aus Berlin
Fräul. Helene Jordan aus Berlin,
Hrn. Hermann Kirchner aus Berlin, Hrn. H. Gausehe
aus Kreuznach und Herrn G. Rolle aus Berlin.
Nummerirte Billets, unten od. oben zu Mk. 3,00
Ehrenscheine " unten od. oben zu Mk. 2,00
Ummumerirte " " zu Mk. 1,50
Für Generalprobe, Dienst. 2 1/2 Uhr zu Mk. 2,00
Texte " " " " zu Mk. 0,50
Daselbst Billets für zahlr. Mitglieder. Ende des Concerts nach 9 Uhr.

Herren-Hüte
beste Fabrikate in
neuen, eleganten Formen:
Klapphüte
Chapeaux mécaniques
à 10, 12, 15 und 18 Mark.

W. Assmanns
Hamburger
Frühstück-, Bier- und
Wein Stuben,
sehr reichhalt. Speise-Karte.
à la carte in reichlicher Auswahl an
jeder Tageszeit.
Freyberg-Bräu,
Kl. Märkerstr. 9.
Sonntag:
Frühlingsuppe,
Zander mit holländischer Sauce,
Gänsebraten,
Compot, Salat,
Butter, Käse.
Abends ausser bill. Speisekarte
Karl Brauns.

Saffisches Weinhaus
C. Becker.
Gegenüber d. Stadt-Theater,
neben der Universität.
Telephon 700.
Gediegenes Weinrestaurant
der Stadt, v. 1 Uhr Frühst. - Stamm
à 60 A. Diners von 2 A an, Soupers
1,50 an.

Friedr. Kohl's Restaurant
Königsstrasse 4
empfehlen morgen Sonntag:
hochfeines Bockbier v. Riebeck & Co.
Früh: Speckkuchen. (5942)

Unter-Cacao.
Dieser, feines orangef. Roh-
wurztes und vorzüglichsten Ge-
schmackes wegen in den weitesten
kreisen rühmlichst bekannt,
leichtflüssige Saugen ist in 1/2 u.
1 Stk. - Packungen, und auch in
Packeten von 125 Gr. à 50 Pf.
in den unteren Läden der Geschäften
vertrieben, ebenso die sehr schön
bedruckt geordnete 4248
Unter-Chocolade.
die sich durch hoch. Geschmack,
Reinheit auszeichnet. Preis 90
1,60 das Pfd.; nur echt mit
"Unter-"
Niederlagen in Halle in den Con-
sumenten d. S. Wilhelm, Carl
Bauchers und Rich. Wolf.

Hugo Grotius,
an gros Weinhandlung, an detail
9. Mittelstr. 9.
Roth- und Weisswein
National-Getränke
à fl. 60, Glas 15 Pf.
Weinprobe auch Sonntag geöffnet.

Fr. Ehrenbergs
Weinstube
Reipzigerstr. 11
Belle und feine u. ausgeh. Weine.
Reichhalt. vortreffliche Weine.
Säfte v. Kloss & Förster etc.
Reichhaltige,
zeitgemässe Speisekarte
Diners werden ohne vorherige
Bestellung sofort fertigt.
Täglich frische prima
Holland. Austern.
Fr. Ehrenberg,
Stadtplatz, 18831
Prämirt Wandburg u. Leipzig.

Café Moltke.
Frischer Anstich von
echt böhmisch Bier, Liebotchaner
und Spatenbrän. (5974)

Kaiser-Säle.
Heute Sonntag, Abends 8 Uhr
Grosses
Extra-Concert
(Ein Operetten - Abend,
der Kapelle des Reg. Musikreg. Batail.
Regts. No. 36. (5931)
Entre 30 A. **O. Wiegert**

Weinrestaurant
Vater Rhein's
an. am Kranen.
Prüfungsbüro der Weinhandlung
Heinrich Tischbein.

Münchener Hackerbrän.
Untere Leipzigerstr. 87/88.
Größt. köstlich u. angenehmst. Münch.
Bier. Bekannt durch seine
reine Würstlichkeit, feinen
Mittagstisch, gewählte Abenddiner.
H. Breier, Anstich bei Mündern
Bier à 20 A. 20 A. direkt vom Fab.
Inhaber H. Steinacker.

Handelslehrausfall R. Gollasch,
Halle a. S., Leipzigerstr. 27.
Mittagsdiner à 1 Mark, in Verbindung mit dem
Brauhaus u. Spezial-Café für Connoisseure. (5933)

Total - Ausverkauf
v. Kunstgegenständen
von bis 1. April an können, an
den meistverkauften Werken.
Kunsthandlung
Geißstr. 26.

Fr. Hensel & Haenert, Halle a. S.,

Kaffee-Rösterei im Großbetriebe.

Unsere Kaffees in Original-Verpackung — nur 1/4 Kilo-Paketete — sind à 160, 180 und 200 Pfg. per 1/2 Kilo in folgenden

Geschäften stets frisch geröstet zu haben:
 Bernhard Barth, M. Ulrichstraße.
 Carl Boock, Breitestraße.
 Paul Einecke, Streiberstraße.
 August Fahlberg, Steinweg.
 Otto Glass, Cleariusstraße.

Herrn Hartiek, obere Seppigerstraße.
 F. A. Hollmig, Bernburgerstraße.
 Paul Kegel, Bernburgerstraße.
 Gebr. Kirchsellen, am botanischen Garten.

Bernh. Lallach, Zwingstraße.
 E. Meyer & Co., Gr. Ulrichstraße.
 Gustav Preisser, Karlstraße.
 R. Sachs, Friedrichplatz.
 Otto Schauf, Wörmlicherstraße.

Franz Schumann, Friedrichstraße.
 Franz Stein, Gr. Klausstraße.
 F. H. Weber, vor dem Steinhof.
 E. R. Wetzel, Alter Markt.

W. SPINDLER

Färberei und Reinigung
 von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von
 Möbelstoffen jeder Art.

Wasch-Anstalt
 für Tüll- und Mull-Gardinen, echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt
 für Gobelins, Smyrna-, Velours- und Brüsseler
 Toppiche.

Färberei und Wäscherei für Federn
 und Handschuhe. (5917)

HALLE
 11. Am Markt 11,

Färberei.

Central - Bodega.

Imperial-Wine-Company, London E. C.

Halle a. S.

Nicolaistrasse 13. (Kleinschmieden) Nicolaistrasse 13.

Erstes Special-Geschäft in

Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Marsala,
 Tokayer, Wermuth, Bordeaux, Cognac,
 Champagner etc.

Rhein- und Moselweine.

Von Aerzten als gegen Cholera besonders empfohlen.

Marsala.

Glasweiser Ausschank von Fass und Flaschen.

Verkauf zu Originalpreisen.

Bodega's und Flaschen-Niederlagen in allen be-
 deutenden Städten. (5916)

Man trinke Tinker Bier,

es ist das gefundeste Getränk, aus absolut reinem Quellwasser,
 feinstem böhmischen Malz und do. Hopfen gebraut und sorgfältig
 abgelaugert. Erste Autoritäten auf dem Gebiet der Chemie haben
 den Genuß des Tinker Bieres auch als Nervenstärker und
 erscheinend empfohlen.
 Bestellungen auf Tinker Bier in Gefäßen und Flaschen
 nimmt das Comptoir der Gebr. Actienbierbrauerei Tink in
 Halle a. S., Burstr. 19 entgegen, dieselben werden sorgfältig
 ausgeführt. (5911)

Specialität: Confirmanden-Anzüge.

Mein grosses Stofflager empfehle ich zur An-
 fertigung feiner Herren - Garderoben
 nach Maass unter Leitung eines tüchtigen
 Wiener Zuschneiders und gediegener Arbeits-
 kräfte. (5918)

M. Simmenauer,
 früher M. Bauchwitz & Söhne.
 96. Leipzigerstrasse 96.

Specialität: Confirmanden-Anzüge.

Englisch! Madame Knoechl

(Londonerin)

Am Bernbergstr. 10, II., (neue Nummer) vis-à-vis den Klankeln

Prima holl. Anstern,
 Feiste Rehrücken und
 Keulen,
 Fasanen u. Perlhühner,
 echt franz. Fowlarden,
 ung. Futen u. Capaunen,
 Vierländer Enten,
 Hamburger Nieren,
 fr. Périgord-Trüffel,
 Aigier Kopsalat,
 Endivien, Radisee,
 englischer Celery,
 fr. Treibhüsgurken,
 reife Ananasfrüchte,
 süsse Messina- und 5981
 Blatpfeilsinen,
 bittre Orangen,
 neuen hochfeinen ge-
 räuchert Winter Rhein-
 Lachs,
 Kieler-Sprossen und
 Büchlinge,
 Pommer. Säsebrüste,
 täglich frische Frank-
 furter u. Frankfurt
 Siedewürsten,
 sowie alle feiner Fleisch-
 und Wurstwaren,
 echt westfälischen Pan-
 zenkegel,
 alle Sorten feinen Tafel-
 Käse,
 feinste süsse Sahnen-
 butter täglich frisch
 empfiehlt

Julius Bethge,

Leipzigerstrasse 5.

Buckskins
 in verschiedenen Qualitäten, schwarze
 Leder u. u. bunte Stoffe zu Gar-
 firmenhandlungen empf. zu Fabrikpreisen
 (5930)

Fried. Mann,
 Tischfabrik Nagamb.
 Winter teil

Julius Sachse,
 gr. Ulrichstrasse 26 II,
 Knecht, Zähne, Plomben, Reparatur. etc.

CHOCOLAT

Buchard
 Goldene Medaille
 Weltausstellung
 Paris 1889.

Schüler-Pensionat

V. Th. Starke, Neue Bromenade
 4. St. Nr. 11, u. am Gr. Weiden-
 arendel, geräum. Wohnung in schöner,
 gesunder Lage, dem Schützlinge ange-
 wesen. Regelmäßige Unterrichtsstunden unter
 meiner persönlichen Aufsicht mit erfol-
 greicher Nachhilfe, durch welche sehr
 gute Resultate erzielt werden. Schützlinge
 Schüler zu halten geeigneten Nachhilfe-
 Unterricht im Latein, Griechische
 Erziehung bei unmittelbarem Familien-
 einfluss. Gemeinnütze Erziehungsin-
 stitute, Ausserordentliche und eine Laune, gute Schil-
 fahrtunterricht im Saale. Zwei- und
 dreijährige im Hofe. Wichtige Briefe —
 höchste Ehren werden entgegengenommen
 frei, wenn ich baldigst Anmeldeungen
 erbitte. (5935)

Th. Starke.

Nebenerwerb 300 Mark
 können Herren jeden Standes,
 durch Verkauf von Staatspfeifen und Er-
 werbung von Mitgliedern für eine
 Gesellschaft zur Ausnutzung und Er-
 werb von Wertpapieren, monatlich
 verdienen, ohne als Agenten aufzutre-
 ten. Senden Sie Adresse (5938)
 postlag. J. E. 24 Berlin 52.

Sämtliche

Gummi-Artikel
 J. Kantorowicz, Berlin N. 38
 Arkonaplatz, Preislisten gratis.

Blasfäßge

empfeilt Fr. Pietsch (Gothsch
 Nachf.), Steinweg 28 (5990)

Nagel- & Zahnbürsten
 b. Gg. Zeising, am Kleinschmieden.

Schwämme bei Gg. Zeising, am Kleinschmieden.

Zweigverein des Evangelischen Bundes für Halle und den Saalkreis.

Zum Gedächtniss an Luthers Todestag
 findet
 Sonntag, den 19. Februar
 in Saale des Volkshausgebäudes Abends 8 Uhr eine öffentliche
 Versammlung statt.
 1. Prof. D. Weislag; Begrüßungswort.
 2. Superintendent Trümpelmann aus Magdeburg: „Der Luther der
 Zukunft im Lichte des Luthers der Vergangenheit.“ (5939)
 Jedermann ist herzlich willkommen. Der Vorstand.

Jul. Wiegand, Nordhausen,

Fabrik feiner Fleisch- und Wurstwaren,
 versendet in nur feinsten Waare gegen Nachnahme (5938)
 Pa. Rostbeef und Schmorbrühe à Pfd. 70 Pfg.
 „ Hammel, Nieren und Keulen à „ 50 „
 „ Kalbs do. und do. à „ 55 „
 Cervelat u. Delikatess-Schinken à „ 120 „
 Nordb. Knack- und Röstwürsten à 25 Pfd.,
 Trüffelbezer, Leberroth- und Leberwürst,
 Wiener Würstchen, 21 Paar 3 Mt. besonders empf.

Provincial-Gesangbücher

für Stadt und Land (5915)
 in einfach soliden sowie hochfeinen Einbänden von 1/6 an, auch Taschen-
 ansätze, sowie Streifen-Gesangbücher empfiehlt zu billigen Preisen.
Albin Hentze Halle a/S. Schmeerstr. 24 neue Str.

Provincial-Gesangbücher

große Auswahl, billigste Preise
 empfiehlt (5932)
Herm. Köhler,
 Papierhandlung und Buchdruckerei.

Für Aerzte:

**Aerztliche Tage- u. Haupt-
 Bücher**
 (nach Dr. Löwe) empfiehlt
Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22,
 Papier- u. Schreibwaren, Papier-Anstaltungen.

Halbgas-Feuerungs-Anlagen

der Firma H. Schomburg & Söhne, Berlin,
 vollständig montiert, mit garantierter Kohlen-Ersparnis von mindestens 10 %
 liefert (5966)

Ernst Wolck, Ingenieur,

Halle a. S., Gützentstr. 6 II.
Gasmotorenfabrik W. Hees.
 Magdeburg-Sudenburg,
 Hees neuer Patent-Gasmotor, Modell 1890.
 Ueber 3000 Exemplare meiner Constructionen im Betriebe.
 Einfachste, solideste u. bewährte Construction.
 Geringster Gasverbrauch. Leichteste Inbe-
 triebsetzung und zuverlässigster Gang.
 Keine Wartung während des Betriebes.
 Probirte und Zeugnisse auf Wunsch. (5936)

Kölner Dombau-Lotterie

Ziehung bestimmt 23. Februar cr.
 Hauptgewinne 75000, 30000 Mark Baar
 Original-Loose à Mk. 3,— (5189)
 Bezugs- und Liste 80 Pfg. empfiehlt
J. Eisenhardt, Kaiser Wilhelmstr. 49-
 Ersatz durch andere Loose ausgeschlossen.

Fr. Naumann's Möbel-Fabrik und Magazin

Halle a. S., Rathhausgasse 14 und Al. Sandberg 3.

Grösstes Lager selbstgefertigter Möbel

vom einfachsten bis zum hochelegantesten.

Salon-, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen

in allen Holz- und Stylarten.

Billigste Preise.

Transport durch eigene Gefährte.

Solideste Arbeit.



Ein paar dänische Pferde, Fische, 5 Jähr., auch einzeln, stehen preiswürdig zum Verkauf.
Dollitzschestr. No. 8 neue Nummer.

Für die Hausfrau!

Doering's Seife
mit der Eule.
Diese ist gänzlich schärfreier und so mild, dass sie tagtäglich von allen Angehörigen, ob jung, ob alt, angewendet werden kann und soll. Sie entfernt sehr gut, nimmt alle Unreinlichkeiten hinweg, die mit nicht, kommt nicht und wirkt in allen Fällen kräftig und anregend auf die Funktion der Haut. Dabei ist Doering's Seife billig, denn sie braucht sich nicht auf den feinsten Markt auf, und lässt sich so leicht in Wasser auflösen, dass sie für alle Zwecke geeignet ist. Sie ist auch mit allerlei Geruchstoffen, künstlich imitierten Essenzen versehen, fast alle D. Seife braucht. Es ist also Doering's Seife mit der Eule bei höherem Einkaufspreis immer noch billiger als die sonstigen, daher der hiesigen Hausfrau zum besonders zu empfehlen.
Uebersall käuflich à 40 Pf. per Stück.

Evangel. Kirchbauverein

Der diesjährige Sammelterminum, vom Montag, d. 20. Febr., 8 Uhr in der Kirche gehalten werden, und wir laden unsere Freunde und Gönner hierzu herzlich und herzlich ein. Nach dem Bericht über die über den Fortschritt unserer Werke werden die Herren Bauherrn Mitglieder und Mitglieder über die Fortschritte der Bauarbeiten und die Baukosten der Kirche berichtet werden. Die Baukosten der Kirche werden die Herren Bauherrn Mitglieder und Mitglieder über die Fortschritte der Bauarbeiten und die Baukosten der Kirche berichtet werden.
Der Vorstand des Kirchbau-Vereins.
D. Förster.

Empfehlung u. Dank.

Angenehm sei mir zu sagen, dass ich heute dankbar für die Hilfe, die ich von Herrn Dr. B. J. Baer, Bankgeschäft, erhalten habe. Ich habe mich bei Herrn Dr. B. J. Baer, Bankgeschäft, um Rat und Hilfe bei der Einzahlung von 6000 Mark in den Bank für meine Angelegenheiten und großen Dank für die Hilfe, die ich von Herrn Dr. B. J. Baer, Bankgeschäft, erhalten habe. Ich habe mich bei Herrn Dr. B. J. Baer, Bankgeschäft, um Rat und Hilfe bei der Einzahlung von 6000 Mark in den Bank für meine Angelegenheiten und großen Dank für die Hilfe, die ich von Herrn Dr. B. J. Baer, Bankgeschäft, erhalten habe.

Willen-Verkauf.

In letzter Hand Friedrichs ist eine neuwertige Villa mit großen Garten unter günst. Beding. sehr preiswert zu verkaufen. Näheres unter Z. 5517 durch d. Expedition d. Bl.

Der Bedarf von Kreuz-Kartoffeln zum Auflegen fürs Frühjahr werden von jetzt ab schon Bestellungen angenommen von
Friedrich Müller, Artern.

Evangel. Arbeiter-Verein.

Montag, 20. Febr., Abends 8 1/2 Uhr in den Kriegerheim. Vortrag von Herrn Doktor W. Müller.
Gäste durch W. Müller eingeladen.
Der Vorstand.

Provinzial-Gesangbücher

vom einflussreichen bislegeten empfiehlt in großer Anzahl
Friedrich Müller, Papierhandlung.
Leipzig, Preis 29.

H. Dietrich,

Alter Markt 3.
empfehlen sich den geehrten Herrschaften von Halle. Umgeben ist Landbau, Obstbau, Garten und Blumenbau, halber von Gärten oder Art, schneiden von Wein, Obst- u. Biergärten, Rosen etc. Um gültige Auszüge bildet D. O.

Hugo Nehab,

Spezial-Geschäft für Gummiwaren, Radstich und Kleben.
26 Große Mittelstraße 26
(unverändert bei alten Adressen)
empfehlen in großer Anzahl
Gummi-Fischdecken reisenden Händlern
von 70 A an pro Stück.
Gummi-Wirtschafts-Schürzen für Damen 1,50 A das Stück.
Gummi-Kinder-Schürzen in besten und dicken Materialien von 30 A an pro Stück.
Gummi-Bettunterlagen abgerollt und vom Stück, Heller zum halben Preise.
Gummi-Markttaschen mit und ohne Lederriemen, v. 40 A an pro Stück.
Gummi-Hosenträger beste Qualität, 1. Herren von 75 A, f. Frauen von 50 A an.
Wachstuch-Restler für große u. kleine Tische, verstellbar, in reisenden besten und dicken Materialien, für Küchentische passend, 1. Herren lang, 50 A pro Stück.
Linoleum-Läufer von 1 A an pro Meter.
Linoleum-Peppiche von 5 A an pro Stück.
Linoleum-Restler zu reduzierten Preisen.

600000 Mark Institutsgelder

sind à 3% auf Aktien, festlich oder wöchentlich in Raten von 10,000 Mk. an, auszahlbar.
B. J. Baer, Bankgeschäft.

Verkauf eines Grundstücks

Verkauf eines Grundstücks in guter Lage mit Garten, Obstbaum etc., sowie sehr gutem Feld ist französischer Natur zu verkaufen. Kaufinteressenten wollen sich mit Z. 5505 an den Verfasser an die Expedition d. Blattes wenden.

Ein Flaschenberggeschäft

wird zu übernehmen gesucht oder aber eine entsprechende Wohnung (einst. oder mehrgliedrig) mit allen Einrichtungen zu mieten gesucht. Off. unter Z. 5504 an die Expedition abzugeben.

Alle Sorten Strohhüte und Hüte

zu verkaufen
Gleich bei Berlin Nr. 26.

Ein Weidwerk, Wälder, Jagdrevier

7 Jahre alt, sehr schönes Jagdrevier, wird zu verkaufen. Näheres unter Z. 5517 durch d. Expedition d. Bl.

Zur Einsegnung

komplette für Frauen:
Hemden, Kragen, Manschetten, Schlipse etc. etc., für Mädchen:
Beinkleider, Hemden, Unterröcke, Taschentücher etc. etc.
Ida Böttger Nachf., Sub. Ph. Zimmermann,
Halle a. S., Gr. Steinstraße 9.

Der Bedarf von Kreuz-Kartoffeln zum Auflegen fürs Frühjahr werden von jetzt ab schon Bestellungen angenommen von
Friedrich Müller, Artern.

Evangel. Arbeiter-Verein.

Montag, 20. Febr., Abends 8 1/2 Uhr in den Kriegerheim. Vortrag von Herrn Doktor W. Müller.
Gäste durch W. Müller eingeladen.
Der Vorstand.

Provinzial-Gesangbücher

vom einflussreichen bislegeten empfiehlt in großer Anzahl
Friedrich Müller, Papierhandlung.
Leipzig, Preis 29.

H. Dietrich,

Alter Markt 3.
empfehlen sich den geehrten Herrschaften von Halle. Umgeben ist Landbau, Obstbau, Garten und Blumenbau, halber von Gärten oder Art, schneiden von Wein, Obst- u. Biergärten, Rosen etc. Um gültige Auszüge bildet D. O.

Hugo Nehab,

Spezial-Geschäft für Gummiwaren, Radstich und Kleben.
26 Große Mittelstraße 26
(unverändert bei alten Adressen)
empfehlen in großer Anzahl
Gummi-Fischdecken reisenden Händlern
von 70 A an pro Stück.
Gummi-Wirtschafts-Schürzen für Damen 1,50 A das Stück.
Gummi-Kinder-Schürzen in besten und dicken Materialien von 30 A an pro Stück.
Gummi-Bettunterlagen abgerollt und vom Stück, Heller zum halben Preise.
Gummi-Markttaschen mit und ohne Lederriemen, v. 40 A an pro Stück.
Gummi-Hosenträger beste Qualität, 1. Herren von 75 A, f. Frauen von 50 A an.
Wachstuch-Restler für große u. kleine Tische, verstellbar, in reisenden besten und dicken Materialien, für Küchentische passend, 1. Herren lang, 50 A pro Stück.
Linoleum-Läufer von 1 A an pro Meter.
Linoleum-Peppiche von 5 A an pro Stück.
Linoleum-Restler zu reduzierten Preisen.

600000 Mark Institutsgelder

sind à 3% auf Aktien, festlich oder wöchentlich in Raten von 10,000 Mk. an, auszahlbar.
B. J. Baer, Bankgeschäft.

Verkauf eines Grundstücks

Verkauf eines Grundstücks in guter Lage mit Garten, Obstbaum etc., sowie sehr gutem Feld ist französischer Natur zu verkaufen. Kaufinteressenten wollen sich mit Z. 5505 an den Verfasser an die Expedition d. Blattes wenden.

Ein Flaschenberggeschäft

wird zu übernehmen gesucht oder aber eine entsprechende Wohnung (einst. oder mehrgliedrig) mit allen Einrichtungen zu mieten gesucht. Off. unter Z. 5504 an die Expedition abzugeben.

Alle Sorten Strohhüte und Hüte

zu verkaufen
Gleich bei Berlin Nr. 26.

Ein Weidwerk, Wälder, Jagdrevier

7 Jahre alt, sehr schönes Jagdrevier, wird zu verkaufen. Näheres unter Z. 5517 durch d. Expedition d. Bl.

Zur Einsegnung

komplette für Frauen:
Hemden, Kragen, Manschetten, Schlipse etc. etc., für Mädchen:
Beinkleider, Hemden, Unterröcke, Taschentücher etc. etc.
Ida Böttger Nachf., Sub. Ph. Zimmermann,
Halle a. S., Gr. Steinstraße 9.

Der Bedarf von Kreuz-Kartoffeln zum Auflegen fürs Frühjahr werden von jetzt ab schon Bestellungen angenommen von
Friedrich Müller, Artern.

Evangel. Arbeiter-Verein.

Montag, 20. Febr., Abends 8 1/2 Uhr in den Kriegerheim. Vortrag von Herrn Doktor W. Müller.
Gäste durch W. Müller eingeladen.
Der Vorstand.

Provinzial-Gesangbücher

vom einflussreichen bislegeten empfiehlt in großer Anzahl
Friedrich Müller, Papierhandlung.
Leipzig, Preis 29.

H. Dietrich,

Alter Markt 3.
empfehlen sich den geehrten Herrschaften von Halle. Umgeben ist Landbau, Obstbau, Garten und Blumenbau, halber von Gärten oder Art, schneiden von Wein, Obst- u. Biergärten, Rosen etc. Um gültige Auszüge bildet D. O.

Hugo Nehab,

Spezial-Geschäft für Gummiwaren, Radstich und Kleben.
26 Große Mittelstraße 26
(unverändert bei alten Adressen)
empfehlen in großer Anzahl
Gummi-Fischdecken reisenden Händlern
von 70 A an pro Stück.
Gummi-Wirtschafts-Schürzen für Damen 1,50 A das Stück.
Gummi-Kinder-Schürzen in besten und dicken Materialien von 30 A an pro Stück.
Gummi-Bettunterlagen abgerollt und vom Stück, Heller zum halben Preise.
Gummi-Markttaschen mit und ohne Lederriemen, v. 40 A an pro Stück.
Gummi-Hosenträger beste Qualität, 1. Herren von 75 A, f. Frauen von 50 A an.
Wachstuch-Restler für große u. kleine Tische, verstellbar, in reisenden besten und dicken Materialien, für Küchentische passend, 1. Herren lang, 50 A pro Stück.
Linoleum-Läufer von 1 A an pro Meter.
Linoleum-Peppiche von 5 A an pro Stück.
Linoleum-Restler zu reduzierten Preisen.

600000 Mark Institutsgelder

sind à 3% auf Aktien, festlich oder wöchentlich in Raten von 10,000 Mk. an, auszahlbar.
B. J. Baer, Bankgeschäft.

Verkauf eines Grundstücks

Verkauf eines Grundstücks in guter Lage mit Garten, Obstbaum etc., sowie sehr gutem Feld ist französischer Natur zu verkaufen. Kaufinteressenten wollen sich mit Z. 5505 an den Verfasser an die Expedition d. Blattes wenden.

Ein Flaschenberggeschäft

wird zu übernehmen gesucht oder aber eine entsprechende Wohnung (einst. oder mehrgliedrig) mit allen Einrichtungen zu mieten gesucht. Off. unter Z. 5504 an die Expedition abzugeben.

Alle Sorten Strohhüte und Hüte

zu verkaufen
Gleich bei Berlin Nr. 26.

Ein Weidwerk, Wälder, Jagdrevier

7 Jahre alt, sehr schönes Jagdrevier, wird zu verkaufen. Näheres unter Z. 5517 durch d. Expedition d. Bl.

Zur Einsegnung

komplette für Frauen:
Hemden, Kragen, Manschetten, Schlipse etc. etc., für Mädchen:
Beinkleider, Hemden, Unterröcke, Taschentücher etc. etc.
Ida Böttger Nachf., Sub. Ph. Zimmermann,
Halle a. S., Gr. Steinstraße 9.

Der Bedarf von Kreuz-Kartoffeln zum Auflegen fürs Frühjahr werden von jetzt ab schon Bestellungen angenommen von
Friedrich Müller, Artern.

Evangel. Arbeiter-Verein.

Montag, 20. Febr., Abends 8 1/2 Uhr in den Kriegerheim. Vortrag von Herrn Doktor W. Müller.
Gäste durch W. Müller eingeladen.
Der Vorstand.

Provinzial-Gesangbücher

vom einflussreichen bislegeten empfiehlt in großer Anzahl
Friedrich Müller, Papierhandlung.
Leipzig, Preis 29.

H. Dietrich,

Alter Markt 3.
empfehlen sich den geehrten Herrschaften von Halle. Umgeben ist Landbau, Obstbau, Garten und Blumenbau, halber von Gärten oder Art, schneiden von Wein, Obst- u. Biergärten, Rosen etc. Um gültige Auszüge bildet D. O.

Hugo Nehab,

Spezial-Geschäft für Gummiwaren, Radstich und Kleben.
26 Große Mittelstraße 26
(unverändert bei alten Adressen)
empfehlen in großer Anzahl
Gummi-Fischdecken reisenden Händlern
von 70 A an pro Stück.
Gummi-Wirtschafts-Schürzen für Damen 1,50 A das Stück.
Gummi-Kinder-Schürzen in besten und dicken Materialien von 30 A an pro Stück.
Gummi-Bettunterlagen abgerollt und vom Stück, Heller zum halben Preise.
Gummi-Markttaschen mit und ohne Lederriemen, v. 40 A an pro Stück.
Gummi-Hosenträger beste Qualität, 1. Herren von 75 A, f. Frauen von 50 A an.
Wachstuch-Restler für große u. kleine Tische, verstellbar, in reisenden besten und dicken Materialien, für Küchentische passend, 1. Herren lang, 50 A pro Stück.
Linoleum-Läufer von 1 A an pro Meter.
Linoleum-Peppiche von 5 A an pro Stück.
Linoleum-Restler zu reduzierten Preisen.

600000 Mark Institutsgelder

sind à 3% auf Aktien, festlich oder wöchentlich in Raten von 10,000 Mk. an, auszahlbar.
B. J. Baer, Bankgeschäft.

Verkauf eines Grundstücks

Verkauf eines Grundstücks in guter Lage mit Garten, Obstbaum etc., sowie sehr gutem Feld ist französischer Natur zu verkaufen. Kaufinteressenten wollen sich mit Z. 5505 an den Verfasser an die Expedition d. Blattes wenden.

Ein Flaschenberggeschäft

wird zu übernehmen gesucht oder aber eine entsprechende Wohnung (einst. oder mehrgliedrig) mit allen Einrichtungen zu mieten gesucht. Off. unter Z. 5504 an die Expedition abzugeben.

Alle Sorten Strohhüte und Hüte

zu verkaufen
Gleich bei Berlin Nr. 26.

Ein Weidwerk, Wälder, Jagdrevier

7 Jahre alt, sehr schönes Jagdrevier, wird zu verkaufen. Näheres unter Z. 5517 durch d. Expedition d. Bl.

Zur Einsegnung

komplette für Frauen:
Hemden, Kragen, Manschetten, Schlipse etc. etc., für Mädchen:
Beinkleider, Hemden, Unterröcke, Taschentücher etc. etc.
Ida Böttger Nachf., Sub. Ph. Zimmermann,
Halle a. S., Gr. Steinstraße 9.

Verwalter

Rechnungs-, Aufsicht-, Aufsicht- etc. werden von einem pünktlichen Verwalter an ein Grundstück zu übernehmen. Näheres unter Z. 5517 durch d. Expedition d. Bl.

5000 Thlr.

wird von einem pünktlichen Verwalter an ein Grundstück zu übernehmen. Näheres unter Z. 5517 durch d. Expedition d. Bl.

Confirmanden-Anzüge

aus gutem Stoff von Mr. 7,50 bis zu den feinsten wie bekannt am billigsten

G. Assmann,

Markt 16, neben der Hirzapotheke.